



# LICHTENEGGER MITTEILUNGEN

Ausgabe 04-2023

Foto: © Martina Pfneisl



## Gehsteig Wieden

Sicherheit für unsere Kinder  
und Familien

## Bücherzelle

Ehemalige Telefonzelle  
wird Bücherzelle

## VOR Schnupperticket

Ab Jänner 2024 zwei Tickets  
zum Ausleihen



## Liebe Lichteneggerinnen! Liebe Lichtenegger!

### Umbau im Gemeindeamt

Aufgrund des erhöhten Platzbedarfes im Gemeindeamt sind in den letzten Monaten die Büroräume umgestaltet worden. Im Gemeinderatssitzungssaal fanden ein Besprechungsraum und das neue Bürgermeisterbüro Platz. Somit steht unserem neuen Amtsleiter, Stefan Kerschbaumer, ein eigenes Büro zur Verfügung. In den Räumlichkeiten des ehemaligen Treffpunkts entstand der neue Sitzungssaal.

### Neuer Gehweg in die Wieden

Danke an die Gemeinderätin Franziska Ganauser, sie rief das Projekt Gehweg Wieden ins Leben. Sehr oft hat sie mit Besorgnis beobachtet, dass die Fußgänger und Schulkinder immer am Straßenrand der Landesstraße gehen mussten und somit ihre Sicherheit gefährdet war. Im Herbst konnte der Gehweg zwischen Lichtenegg und Wieden errichtet werden. Das Land NÖ kam für die Personalkosten der Bauarbeiten auf, die von Mitarbeitern der Straßenmeisterei Aspang durchgeführt wurden. Die Gemeinde Lichtenegg musste somit nur die Materialkosten

übernehmen. Die bestehende Straßenbeleuchtung wird noch verbessert, damit der Gehweg auch mitbeleuchtet wird. Eine Eröffnung ist im kommenden Frühling mit dem „Wandererwachen“ geplant.

**Laufende Projekte** wie die Trinkwasserversorgung und der erste Bauabschnitt – Glasfaseranschluss konnten in diesem Jahr erfolgreich abgeschlossen werden.

**Das CAFE EGGERL** konnte am 8. Dezember wiedereröffnet werden. Jetzt steht uns in Lichtenegg wieder ein gemütliches „EGGERL“ zum Plaudern und zum Zusammenkommen zur Verfügung. Viel Erfolg und ein herzliches DANKE an Dagmar und Janine.

**Am Ende des Jahres** bedanke ich mich beim Gemeinderat, unserer Vizebürgermeisterin, sowie bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und euren Einsatz für unsere Gemeinde. Ein herzlicher Dank gilt unserem Pfarrer Thomas Rath, allen Mitwirkenden in der Pfarre, den Feuerwehren, allen Vereinen, den Freiwilligen der Rotkreuz Ortsstelle Hollenthon – Lichtenegg und allen, die sich für ein gutes Miteinander in unserer Gemeinde einsetzen.

*Ich wünsche allen Lichteneggerinnen und Lichteneggern ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und alles Gute für das Jahr 2024.*

Euer Bürgermeister

*Josef Schrammel*

Josef Schrammel

## Herzlichen Glückwunsch!

Gertrud und Karl Übersberger	Kaltenberg	Goldene Hochzeit
Theresia und Franz Zitterbayer	Wäschau	Goldene Hochzeit
Leopold Stangel	Lichtenegg	80. Geburtstag
Friederike Trimmel	Lichtenegg	80. Geburtstag
Hannelore Knappert	Lichtenegg	80. Geburtstag

**Der Bürgermeister wünscht im Namen der Gemeinde Lichtenegg den Jubilaren vom 4. Quartal 2023 alles Gute zu ihrem Feste.**



Foto: © pixabay



Foto: © pixabay



Foto: © pixabay



## Schneeräumung- Winterdienst

Um einen reibungslosen Ablauf der Schneeräumung zu ermöglichen, wird ersucht, dass die Verkehrswege (Fahrbahnen, Gehsteige usw.) nicht durch Fahrzeuge verparkt werden.

Besonders auf schmalen Straßen, Umkehrplätzen und Siedlungsstraßen wird um Freihaltung gebeten.

Bitte bedenken Sie, dass der Winterdienst insbesondere bei Nacht und fallweise schlechten Sichtverhältnissen zu verrichten ist.

Die Eigentümer werden außerdem ersucht, Sträucher und Bäume, die in den Bereich der Straßen und Gehwege hineinragen, ausreichend zurückzuschneiden.

Das Ablagern von Schneeräumgut aus dem privaten Bereich, im Besonderen von Hauseinfahrten, auf öffentlichen Straßen oder auf den Nachbargrundstücken ist verboten!

## Jagd-pacht- Auszahlung 2024

Die Jagdpachtanteile 2024 beider Jagdgenossenschaftsgebiete werden gem. § 37 Abs. 6 NÖ Jagdgesetz 1974 im Jänner 2024 von den Obmännern überwiesen.

Gem. § 37 Abs. 7 leg.cit. werden dabei die Überweisungs-spesen vom Anteil abgezogen.

Nicht abgeholte bzw. überwiesene Anteile werden zugunsten des vom Jagdausschuss beschlossenen Verwendungszweckes verwendet (Jagdgenossenschaftsgebiet 1: Zurückführung an die Grundbesitzer, Jagdgenossenschaftsgebiet 2: Güterwegeerhaltung durch die Gemeinde).

Bagatellbeträge bis 15 Euro können beim Obmann nach telefonischer Vereinbarung (Jagdgenossenschaftsgebiet 1, Obm. Erwin Ritter 0680/1338332, Jagdgenossenschaftsgebiet 2, Obm. Roman Dienbauer 0664/73521710) abgeholt werden.

## DE MINIMIS

Die Abrechnung der Gemeindezuschüsse für die Besamungen erfolgt im Jänner und Februar 2024. Danach können keine Anträge mehr angenommen werden.



© pixabay

## Kindergarten- Einschreibung



Grafik: © pixabay

**Die Anmeldung für einen Kindergartenplatz in einem der beiden Landeskindergärten der Gemeinde Lichtenegg**

**findet ab sofort online per e-mail unter [gemeinde@lichtenegg.gv.at](mailto:gemeinde@lichtenegg.gv.at) statt.**

Eine Aufnahme in den Kindergarten ist frühestens ab dem vollendetem 2 Lebensjahr möglich und erfolgt durch die Gemeinde Lichtenegg als Kindergartenerhalter im Einvernehmen mit der Kindergartenleitung nach Möglichkeit der vorhandenen Plätze.

Das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Lichtenegg unter: Unsere Gemeinde, Kindergarten, Kindergartenanmeldung/Datenblatt.

Wir ersuchen Sie, dieses ausgefüllt an die oben genannte e-mail-Adresse zu senden.

Sollte der Mail-Versand für Sie nicht möglich sein, ist das Formular auch am Gemeindeamt erhältlich bez. abzugeben.

**Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die Kindergartenleiterin:**

**Pfarrhof: Petra Czerwenka**

**02643/20003 von 12:00 – 13:30 Uhr**

**Schulstraße: Anna Zitterbayer**

**02643/2219 von 12:00 – 13:30 Uhr**

**Anmeldungen werden bis 16. Februar 2024 entgegengenommen, danach erfolgt die Einteilung.**

# Der Amtsleiter informiert!

## Informationen aus dem Bauamt

### Werte Lichteneggerinnen, werte Lichtenegger!

Im Jahr 2023 wurde in Lichtenegg wieder fleißig gebaut, zahlreiche Bauprojekte wurden eingereicht, bewilligt und fertiggestellt. Da es jedoch regelmäßig zu Unklarheiten bezüglich Bauverfahren bzw. einzuhaltenden Fristen kommt, möchte ich hier einige grundlegende Informationen mitteilen.

Bei **Bauverfahren** wird grundsätzlich zwischen bewilligungspflichtigen, anzeigepflichtigen und meldepflichtigen Bauvorhaben unterschieden. Daneben gibt es auch bewilligungs-, anzeige- und meldefreie Vorhaben. Oft ist es schwierig ein geplantes Bauvorhaben richtig einzuordnen, daher empfehle ich vorab eine Abklärung mit der Gemeinde. Zudem gibt es monatlich einen Bausprechtag am Gemeindeamt. Hier besteht die Möglichkeit, geplante Bauvorhaben kostenlos mit unserem Bausachverständigen, Bmst. Ing. Matthias Scheibenreif, zu besprechen.

Folgende **Ausführungsfristen** sind bei Bauvorhaben zu beachten:

Bei bewilligten Bauvorhaben ist der **Baubeginn**, ab Erlassung des letztinstanzlichen Bescheides, **innerhalb von 2 Jahren** anzuzeigen.

Der Baubeginn ist vor Beginn der Ausführung anzuzeigen, die Baubeginnsanzeige wird unwirksam, wenn nicht innerhalb von 4 Wochen mit der tatsächlichen Ausführung begonnen wird.

Wichtig! Mit Anzeige des Baubeginns hat der Bauherr der Baubehörde einen Bauführer bekanntzugeben.

Die **Fertigstellung** des Bauvorhabens hat **binnen 5 Jahren** ab Baubeginn zu erfolgen.

**Bei Nichteinhaltung der Ausführungsfristen erlischt das Recht aus der Baubewilligung!**



Bei Bauvorhaben, die einer Bauanzeige bedürfen, erlischt das Recht auf Ausführung, wenn nicht binnen 2 Jahren mit der Ausführung begonnen wird.

Sollten bei der Planung oder im Zuge des Bauverfahrens Unklarheiten auftreten, stehe ich für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Weiters ersuche ich um Einhaltung der rechtlichen Bestimmungen der NÖ Bauordnung sowie der NÖ Raumordnung. Die Nichteinhaltung kann ein verwaltungsrechtliches Strafverfahren, eine Baueinstellung oder im schlimmsten Fall einen Abbruchauftrag nach sich ziehen.

Daher informieren Sie sich bitte **im Vorhinein** bei der Gemeinde!

*Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2024 alles Gute!*

**Der Amtsleiter  
Stefan Kerschbaumer**



## Gehweg Wieden

Als Gemeinderätin freue ich mich, dass mein Anliegen einen Gehweg in die Wieden mit Anschluss zum Waldspielplatz nun verwirklicht wurde.

Ein DANKE an unseren Bgm. Josef Schrammel, der Gemeinde, Fam. Strobl und bei ALLEN, die mich bei der Umsetzung tatkräftig unterstützt haben.

Ebenfalls ein großes DANKE an das Land NÖ für die finanzielle Unterstützung. Nur dadurch konnte unser Projekt verwirklicht werden.



Mit unserem neuen Gehweg erreichen wir mehr Sicherheit für unsere Kinder und Familien am Weg in den Kindergarten, zur Schule und zum Waldspielplatz und auch für die Wanderer entlang der Landesstraße.

Wir hoffen, mit dem Gehweg eine gute Lösung gefunden zu haben.

**Gemeinderätin Franziska Ganauser**

## Anliegen zur Mülltrennung

### BITTE

- bei der Entsorgung der Gelben Säcke beide Bänder fest miteinander verknoten.
- beim Altpapier große, sperrige Kartonagen zerlegen (ab ca. 1,5 Meter).
- Verpackungsmaterial von den Kartonagen trennen und richtig separat entsorgen.
- Altpapier nur in der Zeit von Montag bis Freitag anliefern.
- An Samstagen, Sonn- und Feiertage kein Altpapier anliefern, da an diesen Tagen die Altpapier-Pressen nicht bedient wird.

**DANKE**

© Pixabay

## Reparaturbonus



Im September 2023 startete der Reparaturbonus des Klimaschutzministeriums.

Für **Privatpersonen** mit Hauptwohnsitz in Österreich kann für die Reparatur von Elektrogeräten aus Haushalten eine Förderung von

**50 % der Reparaturkosten (maximal jedoch 200 €)**, beziehungsweise 30 € für die Erhaltung eines Kostenvoranschlags bis längstens **31.3.2026** beantragt werden.

Die Antragsteller können auf der Plattform [www.reparaturbonus.at](http://www.reparaturbonus.at) einen Bon für die Reparatur eines Gerätes beantragen.

Der Bon kann innerhalb von 3 Wochen ausschließlich bei einem **teilnehmenden Betrieb** eingelöst werden.

## Christbaumentsorgung

Die Gemeinde Lichtenegg bietet wieder eine kostenlose Christbaumentsorgung an.



© Gemeinde Lichtenegg

Die Umweltgemeinderäte *Josef Schwarz, Stefan Trimmel und Florian Waldherr*

Diese Aktion wird so organisiert, dass am Samstag, dem 13. Jänner 2024, die Christbäume direkt von den Häusern der Ortschaften Kaltenberg, Lichtenegg, Ransdorf, Thal und Tiefenbach abgeholt werden. Häuser in Streulage ersuchen wir um Voranmeldung am Gemeindeamt oder Verbringung zu einer der oa Ortschaften. Sollten Sie diese kostenlose Aktion in Anspruch nehmen wollen, werden Sie ersucht, Ihren Christbaum von sämtlichen Schmuckgegenständen und Lametta zu befreien und bis Samstag 8:00 Uhr rechtzeitig vor Ihrem Wohnhaus zu deponieren. Unsere Gemeinderäte werden alle bereitgestellten Christbäume im Laufe des Vormittags einsammeln und ordnungsgemäß entsorgen. **Für allfällige Rückfragen steht Ihnen das Gemeindeamt unter 02643/2209 gerne zur Verfügung.**



### Parteienverkehr

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr  
Dienstag von 15:00 bis 18:00 Uhr

### Postpartner

Montag, Dienstag und Donnerstag von 07:30 bis 12:00 Uhr  
Dienstag und Freitag von 15:00 bis 18:00 Uhr  
Mittwoch von 16:00 bis 17:00 Uhr

### Amtsstunden Bürgermeister

Dienstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

**Gemeinde Lichtenegg, Hauptstraße 22, 2813 Lichtenegg**  
Tel: 02643/2209, Fax-DW: 18  
gemeinde@lichtenegg.gv.at www.lichtenegg.gv.at

### Amtstag Notar Mag. David Wuscher

jeden 2. Dienstag im Monat von 15:30 bis 16:30 Uhr

### Bausprechtag

nach telefonischer Vereinbarung

### Ärzte Sonn- und Feiertagsdienste

Auf der Gemeindehomepage finden Sie unter dem Menüpunkt Bürgerservice, Dr. Wanke-Jellinek, die Wochenenddienste.

Geben Sie dazu den Ort und den gewünschten Zeitraum ein und wählen sie dann „Suchen“.

#### Zeitraum (von – bis)    zuständiger Arzt

Sa. 23.12.2023	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Christoph WANKE-JELLINEK
So. 24.12.2023	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Christoph WANKE-JELLINEK
Mo. 25.12.2023	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Adil AL-SAYEGH
Di. 26.12.2023	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Adil AL-SAYEGH
Sa. 30.12.2023	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Christoph WANKE-JELLINEK
So. 31.12.2023	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Christoph WANKE-JELLINEK

#### Kontaktdaten:

<b>Dr. Christoph WANKE-JELLINEK</b>	0660/21 58 632	2833 Bromberg, 2813 Lichtenegg
<b>Dr. Adil AL-SAYEGH</b>	0676/45 55 520	2802 Hochwolkersdorf, 2803 Schwarzenbach

### Ordination Dr. Wanke

### Weihnachtsurlaub von 20.12.2023 bis 01.01.2024.

**Ab 02.01.2024 sind wir wieder für Sie da.**

*Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*



**Bleiben Sie gesund.**

**Ihre Ordination Dr. Wanke-Jellinek Christoph**

# Neues Buch am Gemeindeamt erhältlich

**„Band II der Ehrnhöfer-Chronik „Mord, Totschlag und Unglück im Wechselland, Joglland und in der Buckligen Welt, 1936–1951“ erscheint im November 2023!**

Ende November 2023 erscheint nun Band II der Ehrnhöfer-Chronik „Mord, Totschlag und Unglück im Wechselland, Joglland und in der Buckligen Welt“. Nach Band I (Zeitraum: 1919-1936) erinnert der Autor im Sinne der bei uns gelebten, historisch gewachsenen Erinnerungskultur erneut an Menschen aus unserer Heimat, die in der Zeit von 1936 bis 1951 durch ein Gewaltverbrechen (Mord oder Totschlag) oder einen tragischen Unglücksfall ums Leben gekommen sind.



Den Beginn in Band II macht ein besonders tragischer Vorfall aus dem Jahr 1936. In diesem Jahr wurde in einer zum Wechselland gehörigen Gemeinde ein zwölfjähriges Mädchen tot aufgefunden. Nach einigen aufsehenerregenden Mordfällen und ausgewählten Unglücksfällen kommt das Buch zu Gewaltverbrechen und Vorkommnissen, die sich in der Zeit und am Rande des Zweiten Weltkrieges in insgesamt 39 Gemeinden ereigneten. Dass in dieser Zeit auch Mörder bei uns ihr Unwesen trieben, die an verschiedenen Orten mehrere Menschen eiskalt ermordeten, dürften vermutlich nur mehr wenige wissen. Wer außerdem glaubt, dass sämtliche Menschen nach dem Krieg von Gewalt und Tod genug hatten, der irrt. Auch nach dem Krieg, der unter anderem

dazu führte, dass viele Menschen verrohten, kam es leider zu einigen fürchterlichen, teilweise bis zum heutigen Tag nicht aufgeklärten Verbrechen.

Das Buch (Umfang: 312 Seiten, Hardcover, hochwertig gedruckt in Österreich, zahlreiche Fotos und Abbildungen), das 56 wahre Fälle beinhaltet, ist ab Ende November 2023 zum Preis von 35 € im Gemeindeamt erhältlich.“ Diese Bücher und noch viele weitere erhalten Sie im Gemeindeamt.

Grafik Bücherregal: © pngtree | Bild: © Petra Klenner

**!! AB !! in die  
BÜCHER ZELLE**



**Leseratten aufgepasst! In Lichtenegg gibt es ab sofort eine „Bücherzelle“:**

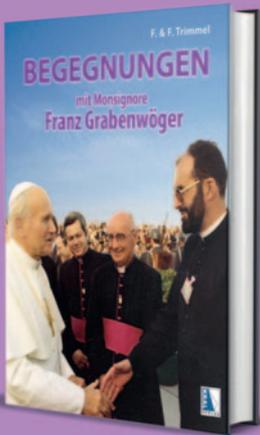
**Mit Hilfe der Gemeinde wurde die ehemalige Telefonzelle beim Gemeindeamt zu einem Bücherregal umgestaltet und am 24.11. vom DEV Lichtenegg eröffnet.** Alle LichteneggerInnen sind eingeladen, Bücher zu nehmen und/oder zu geben. Bitte Bücher nur in das Regal stellen, wenn genug Platz vorhanden ist. Der DEV Lichtenegg freut sich auf regen Austausch und wünscht allen gute Unterhaltung beim Lesen und Schmökern.

**Zum 60. Priesterjubiläum**

Die Lebensstationen von Franz Grabenwöger in Erzählungen und Bildern

F. & F. Trimmel  
**Begegnungen mit Monsignore Franz Grabenwöger**

200 Seiten, 21 x 28 cm  
ISBN: 978-3-99103-137-6  
Preis: € 29,90



 [www.kral-verlag.at](http://www.kral-verlag.at)

**Was tut sich?**



**Wir bitten Sie, die aktuellen Veranstaltungen der Gemeindehomepage zu entnehmen.**



# – Schnupperticket

## Die Gemeinde Lichtenegg wird ab Jänner 2024 zwei VOR-Schnuppertickets den Bürgern für Fahrten zur Verfügung stellen.

Das VOR-Schnupperticket (VOR KlimaTicket Metropolregion für Wien, Niederösterreich und Burgenland) ist eine Verkehrsverbund-Jahreskarte, die von allen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewertern, kostenlos entliehen werden kann. Es stehen zwei Tickets zur Verfügung. Ziel des Schnuppertickets ist ein aktiver Beitrag zur CO<sub>2</sub>-Einsparung (Vermeidung von Autofahrten) sowie die Anregung zur Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, wie Bus oder Bahn. Das VOR-Schnupperticket Metropolregion ist auf allen VOR-Linien in der gesamten Ostregion (Wien, Niederösterreich, Burgenland) gültig – öffentlicher und privater Schienenverkehr, Stadtverkehre und Verkehrsverbünde (inkl. Westbahn Amstetten/Wien). Davon ausgenommen sind touristische Angebote wie die Waldviertelbahn, Wachaubahn, Schneebergbahn, Schafbergbahn etc.

Das VOR-Schnupperticket gilt immer nur für eine Person. Es können keine Familienermäßigungen in Anspruch genommen werden.

Das Ticket kann von allen in Lichtenegg mit Hauptwohnsitz gemeldeten Personen tageweise, an bis zu zwei aufeinanderfolgenden Tagen, oder am Wochenende ausgeliehen werden.

Bitte um Voranmeldung am Gemeindeamt und Abholung am Vortag der geplanten Nutzung.

Die Rückgabe hat bis spätestens 8:00 Uhr des auf die Ausleihung folgenden Werktages am Gemeindeamt zu erfolgen.

Bei Verlust des Klimatickets sind 860 Euro pro Ticket an die Gemeinde zu erstatten.

Für weitere Informationen zum Ablauf und Ausleihvorgang wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Lichtenegg.



Am 12. November hielten wir im Gasthaus Stangl in Thal die diesjährige Generalversammlung ab. Gestartet haben wir die Versammlung mit einem Jahresrückblick, welcher heuer sehr ausgiebig war. Unter anderem der Projektmarathon, wo wir die Müllinsel in Ransdorf erneuerten. Weiters waren wir auch auf Landjugendurlaub und beteiligten uns auch bei den heurigen Ferienspiel und dem Straßenfest. Als nächstes standen die Neuwahlen des Vorstandes auf dem Programmpunkt. Nach 3-jähriger Leitung von Obmann Gerald Spitzer übernimmt Sebastian Spenger gemeinsam mit Viktoria Trimmel die Leitung der Landjugend Lichtenegg. In diesem Sinne wollen wir uns bei Gerald nochmal herzlichst bedanken. Wir bedanken uns bei den motivierten

Mitgliedern und hoffen auf ein spannendes und lustiges Jahr 2024 und bedanken uns bei der Gemeinde für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit.

### Bei der Versammlung wurde folgender Vorstand gewählt:

**Obmann: Sebastian Spenger**

**Obfrau: Viktoria Trimmel**

**Obmann Stv.: Jonas Mandl**

**Obfrau Stv.: Madlene Reisner**

**Kassier: Andreas Laschober**

**Schriftführerin: Fanny Schwarz**

**Rechnungsprüfer.: Dominic Beisteiner, Katrin Höller**

# FAIRTRADE Stille Krisen – Zehn humanitäre Krisen, die keine Schlagzeilen machten



**Veränderung geschieht durch Aufmerksamkeit. Wie in der letzten Gemeindezeitung angekündigt, finden Sie in dieser und den nächsten Ausgaben Informationen über die 10 größten humanitären Krisen, die weltweit keine oder kaum Schlagzeilen machen.**

## Angola: Dürre, Hunger, Vertreibung

Die schlimmste Dürre seit 40 Jahren in Angola erregte im vergangenen Jahr kaum Aufmerksamkeit. Angola ist zwar reich an Rohstoffen, aber als Folge des Klimawandels wird das Land immer wieder von großen Dürren heimgesucht. Die Ernten verkommen, das Vieh verendet, fast 4 Millionen Menschen hungern. Verunreinigtes Trinkwasser und Infektionskrankheiten verschlimmern die Lage der vielen unterernährten Kinder. Dadurch sind viele Familien zur Flucht gezwungen. Sie fliehen ins Nachbarland Namibia, gleichzeitig beherbergt Angola fast 60.000 Geflüchtete aus Ländern wie der Demokratischen Republik Kongo. Angola ist unter den Ländern mit den höchsten Preissteigerungen bei Nahrungsmitteln, ausgelöst durch den Ukraine – Krieg. Viele Menschen können sich keine Grundnahrungsmittel mehr leisten.



**3,8 Millionen Menschen** haben nicht genug zu essen  
**114.000 Kinder** unter 5 Jahren sind akut unterernährt

## Malawi: Wirbelstürme, Cholera, Hunger

Obwohl Malawi zu den Ländern gehört, die am wenigsten zur Klimakrise beitragen, ist das Land massiv von den Auswirkungen betroffen. Dürren und auch Wirbelstürme treten sehr häufig auf, als Folge davon wird die Nahrung knapp. Überschwemmungen vertrieben mehr als 150.000 Menschen, die in Schulen oder Notunterkunft Schutz suchen, weil sie kein Zuhause mehr haben. Fast eine Million Menschen sind auf lebensrettende humanitäre Hilfe angewiesen. Derzeit erlebt Malawi einen der schlimmsten Cholera – Ausbrüche seit Jahren. Die Lage ist sehr ernst, was die hohe Zahl der Todesfälle zeigt. Bisher war es immer die Regenzeit, in der die Krankheit am stärksten ausbrach. Das Auftreten von Cholera in der Trockenzeit ist besorgniserregend. COVID – 19 ist nach wie vor ein Risiko und auch Krankheiten wie Polio, Malaria und Tuberkulose bringen das Gesundheitssystem an den Rand des Zusammenbruchs. Die Zahl der HIV-Infektionen ist ebenfalls sehr hoch, schätzungsweise sind knapp 10% der Bevölkerung infiziert, darunter auch viele Kinder.



**5,4 Millionen Menschen** haben nicht genug zu essen  
**37% der Kinder** sind mangelernährt  
**10% der Bevölkerung** ist mit HIV infiziert

Bilder von <https://care.at/breaking-the-silence-2022/>



### *Es ist immer noch mein Leben.*

*Sie leben zuhause und benötigen Unterstützung für den Alltag? Engagierte Mitarbeiter\*innen unterstützen Sie durch Heimhilfe sowie Hauskrankenpflege. So können Sie geruhsam und selbstbestimmt in Ihrem gewohnten Umfeld bleiben.*

### **Elisabeth Binder**

Leiterin Caritas Pflege Zuhause  
Caritas Pflege Zuhause  
Kirchschlag und Zöbern  
0664-526 82 42  
[www.caritas-pflege.at](http://www.caritas-pflege.at)

# Tag der Wertschätzung



Weil jeder einzelne von uns wertvoll ist, haben wir, der Bildungscampus Lichtenegg-Hollenthon, schon zum zweiten Mal am 14. November 2023 zeitgleich mit anderen Schulen des Projekts „Bildung wächst in der Region Bucklige Welt - Wechselland“ einen Tag lang das Thema Wertschätzung in den Mittelpunkt gestellt. Die Kinder der beiden Volksschulen und der Mittelschule erwartete ein spannender Stationenbetrieb rund um das Thema.



## Gemeinsam wachsen wir hoch hinaus

„Was hilft uns beim Wachsen?“ – Nur durch gemeinsames Arbeiten können wir über uns hinauswachsen. Zusätzlich stärkt es die Klassengemeinschaft. Kooperative Werke visualisieren die Bedeutung von Zusammenarbeit.



## Gruppendynamische Spiele

Bei dieser Station mussten die Kids verschiedenste Probleme und Aufgabenstellungen gemeinsam besprechen und zu einer Lösung kommen. Die Schülerinnen und Schüler merkten schnell, wie wichtig Zusammenhalt, Vertrauen und Wertschätzung für eine starke Gruppengemeinschaft sind. Hier werden nicht nur Freundschaften geschlossen, sondern auch lebenswichtige soziale Kompetenzen erworben, die weit über den Schulhof hinausreichen.



## ICH-DU-Botschaften

Bei dieser Station ging es um wertschätzendes Kommunizieren, die Kids übten ICH- anstelle von DU- Botschaften zu formulieren. Durch die ICH-Botschaft kann jeder klar, deutlich und höflich zum Ausdruck bringen, was sie bzw. er gerne hätte, ohne dem Gegenüber unhöflich oder beleidigend zu begegnen.

Es wurden fleißig Alternativen zu DU-Botschaften gesucht und diese auch in Rollenspielen auszuprobieren.

„Immer nimmst du, ohne zu fragen, meine Sachen“ → „Ich hätte gerne, dass du mich fragst, bevor du meine Sachen nimmst!“



### Stärken durch Rhythmus und Musik

Hier mussten die Kids sogar drei unterschiedliche Aufgabenstellungen bewältigen. Erstens führten sich die Schülerinnen und Schüler mit verbundenen Augen und Instrumenten gegenseitig durch den Raum. Mutige suchten auch blind den Weg durch einen Instrumentenwald. Ziel dabei war es das Vertrauen zu stärken und die Hörwahrnehmung zu schärfen. In der nächsten Aufgabe wurde im musikalischen Austausch das Miteinander gestärkt und die Wahrnehmung gefördert. Zu guter Letzt erfanden die Kinder einen "Secret Handshake", den sie nach einem bestimmten Rhythmus choreografieren und im Anschluss präsentieren mussten.



### Gemeinschaft und Vertrauen

Bei der Station Gemeinschaft und Vertrauen im Turnsaal durchlaufen die Kinder mehrere Stationen. Gemeinsam müssen sie durch ein Spinnennetz klettern, dabei darf jedes Loch nur einmal verwendet werden. So müssen die Schüler Gemeinschaft beweisen, indem sie einander durch die Löcher heben. Danach werden sie von ihren Kollegen beim Mattensurfen hochgelebt. Am Schluss wird auf Tennisbällen in der Gruppe balanciert und versucht, gemeinsam das Gleichgewicht zu halten. Außerdem schaffen es die Kinder ihre Mitschülerinnen und Mitschüler fliegen zu lassen, und bauen somit Vertrauen zueinander auf.

### Vom ICH zum DU zum MITEINANDER

Jeder von uns ist einzigartig, wir begegnen uns höflich und freundlich, wenn wir einander treffen. Im Miteinander nehmen wir aufeinander Rücksicht und uns wahr. Wir haben auch gemerkt, dass wir miteinander stärker sind und viele Dinge schaffen können. Ebenfalls haben wir Freundschaften geschlossen und viel Spaß gehabt.



## Projekt „Helmi“ – Verkehrssicherheit



Das Schrittempo in der Schulstraße, die eine Spiel- und Wohnstraße ist, wird leider selten von den Autofahrerinnen und -fahrern eingehalten. Deshalb war es den Kindern der Volksschule ein Anliegen, darauf aufmerksam zu machen. Die Kinder der 4. Schulstufe nahmen sich Helmi und seinen Freund Sokrates als Vorbild und gestalteten zwei „Helmiplakate“. Die Freude und der Spaß beim gemeinsamen Malen war sehr groß! Nun kann man die beiden Plakate entlang der Schulstraße bewundern und seitens der Gemeinde gibt es auch eine Geschwindigkeitstafel.

# Lichtenegg macht sich mit der neuen Dorf- & Stadterneuerung auf den Weg in die Zukunft

Mehr als 300 interessierte Gemeindevertreterinnen und -vertreter informierten sich am 24. Oktober 2023 in Ternitz über die Neuaufstellung der Organisation sowie der Förderrichtlinien der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.



Für die Gemeinde Lichtenegg waren Bgm. Josef Schrammel, Obfrau Petra Klenner und GR Rosa Schwarz mit dabei. Wenn LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf zum Stammtisch einlädt, gibt es Informationen aus erster Hand zu den anstehenden Veränderungen in der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

„Unsere Gemeinden sind es, die unsere Dörfer, Städte und Regionen maßgeblich gestalten, weiterentwickeln und ein lebens- und liebenswertes Umfeld für alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sichern“, stellte LH-Stell-

vertreter Stephan Pernkopf fest. In den Gemeindestuben sitzen die ersten Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger, wenn es um viele Fragen des täglichen Lebens geht. Dabei ist der Austausch besonders wichtig, nicht nur zwischen Gemeinden und dem Land Niederösterreich, sondern auch untereinander. „Regionale Kooperationen und die Mitwirkung der Bevölkerung sind Erfolgsfaktoren, für eine erfolgreiche Weiterentwicklung. Ein Blick über den Tellerrand lohnt sich und bietet neue Perspektiven“, so Pernkopf über die Bedeutung der regionalen Stammtische. Im Zuge der Neugründung der Dorf- & Stadterneuerung werden neben den Förderrichtlinien auch die Betreuung der Gemeinden und Vereine neu aufgestellt. Die Angebote würden dadurch effizienter und schlagkräftiger und leisteten weiterhin einen unverzichtbaren Beitrag für die Entwicklung des Landes, so Pernkopf.

## Lichtenegg bereit für die Zukunft

Die Vertreterinnen und der Vertreter aus Lichtenegg zeigten sich nach den Ausführungen von LH-Stv. Stephan Pernkopf vom Potenzial der Dorf- & Stadterneuerung, der Gemeindeagentur, überzeugt. Bgm. Josef Schrammel betonte die Chancen, die sich für seine Gemeinde ergeben: „Gemeinsam möchten wir Lichtenegg noch lebenswerter gestalten. Beim Stammtisch haben wir wichtige Inputs mit nach Hause nehmen können, wie uns die Dorf- & Stadterneuerung in unserer Gemeinde dabei unterstützen kann.“



## Großes Kino in Lichtenegg Sehenswerte Filme ganz nah!

**EU XXL  
DIE REIHE  
WANDERKINO IM  
21. JAHRHUNDERT**

Im Oktober startet zum zehnten Mal die fünfteilige Kinoabendreihe im Pfarrheim Lichtenegg.

In Kooperation mit „EU XXL Die Reihe“ und dem Dorferneuerungsverein werden von Oktober bis März wieder sehenswerte europäische (Kino-)Filme gezeigt. Der Reinerlös der freien Spenden kommen dem DEV Lichtenegg und der Nepalhilfe Lichtenegg zugute.

Ein großes Dankeschön gilt unserem Herrn Pfarrer Thomas Rath für die zur Verfügungstellung der Räumlichkeiten, Alex Höller von der Soundkistn für die Soundanlage und der Nepalhilfe Lichtenegg für die Leinwand.

Eltern sind für die Aufsicht ihrer Kinder verantwortlich. Nähere Angaben zu den Filmen sind auf der Gemeindehomepage zu finden.

### TERMINE

Freitag, 12. 01. 2024 um 19:30 – Nicht ganz koscher

Freitag, 17. 02. 2024 um 19:30 – Die Dirigentin

Samstag, 16.03. 2024 um 20:00 – Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush

Informationen  
zu dem Projekt:  
[www.eu-xxl.at](http://www.eu-xxl.at)

Auf Euer Kommen freut sich der Dorferneuerungsverein Lichtenegg



Alle Sportbegeisterten sind herzlich eingeladen an unseren regelmäßigen Trainingseinheiten kostenlos teilzunehmen und hineinzuschnuppern.

## Volleyball:

### KINDERTRAINING

**WANN:** Abwechselnd einmal am Montag, dann wieder am Dienstag um 16:30 - 18:30 Uhr

**Start:** MO, 13.11., dann DI, 21.11., dann wieder MO, 27.11., dann wieder DI, 05.11., u.s.w.

**WO:** im Turnsaal der MS Lichtenegg

### ERWACHSENENTRAINING (ab 15 Jahre):

**WANN:** Jeden Dienstag ab 18:30 Uhr, ab 2024 jeden Montag ab 18:30 Uhr

**WO:** im Turnsaal der MS Lichtenegg

## Fußball:

### KINDERTRAINING

**WANN:** Jeden Freitag um 17:30 - 19:00 Uhr

**WO:** im Turnsaal der MS Lichtenegg

### ERWACHSENENTRAINING (ab 15 Jahre):

**WANN:** Jeden Dienstag ab 18:30 Uhr, ab 2024 jeden Montag ab 18:30 Uhr

**WO:** im Turnsaal der MS Lichtenegg

**Schau einfach vorbei und entscheide selbst, ob du Spaß an der gemeinsamen sportlichen Aktivität findest.** Speziell beim Volleyball würden wir uns über mehr männliche Beteiligung sehr freuen.

Aber auch beim Fußball würden wir uns freuen, wenn wir neue weibliche Teilnehmerinnen begrüßen dürften.

**Bei Fragen kannst du dich gerne an uns wenden:**

☎ 0676/7935177 (Josef Beiglböck)

✉ [usclichtenegg@gmail.com](mailto:usclichtenegg@gmail.com)

USC LICHTENEGG presents

# DREI KAMPF

Wuzzeln  
Darts  
Nagelstock

16.03.24 @ <sup>die</sup> MITTIN

BEGINN: 18:00 UHR  
STARTGELD: 10€

Anmeldung bei Johannes Handler unter der Telefonnummer:  
0664 5359915 per WhatsApp / SMS / Tel.

Für das Hallentraining bitte immer saubere Schuhe für die Halle mitnehmen.

*In diesem Sinne wünschen wir euch eine besinnliche Weihnachtszeit mit euren Liebsten und eventuell auch eine sportlich aktive Winterzeit abseits des Kekse-Marathons.*

**Vielleicht sieht man sich beim nächsten**

**Volleyball- oder Fußballtraining.**

**\*\*\* Wir freuen uns auf DICH! \*\*\***

**#usshotanschneeaufdaeh'**

**Mach mit!** Seniorenbund Niederösterreich

**Liebe Seniorinnen und Senioren,**  
wieder geht ein Jahr zu Ende und ich möchte mich für Euer fleißiges Mittun herzlich bedanken.  
Wir freuen uns schon auf gemeinsame gesellige Unternehmungen im kommenden Jahr. Es werden sicher wieder einige schöne Veranstaltungen und Fahrten auf uns zukommen.

*In diesem Sinne wünschen wir Euch allen noch einen besinnlichen Advent, ruhige gesegnete Weihnachten und ein gesundes glückliches 2024.*

**Eure Obfrau Rosa Schwarz und Team**



*Werner Kraut, David Handler, Karl Stangl, Thomas Fellner, Martina Ungermann, Phillip Handler, Nina Scharinger, Gerhard Schrey, Alexander Spaniol, Gabriele Grundner, Dominik Hauser, Franz Grundner, Christian Stacherl, Josef Freiler.*

## Bezirksstellenversammlung 2023

Die diesjährige Jahreshauptversammlung vom Roten Kreuz Kirchsschlag fand am 13. Oktober im Gasthaus Pürrer in Kirchsschlag statt. Bezirksstellenleiter Josef Freiler konnte viele Mitglieder und zahlreiche Ehren Gäste begrüßen.

Neben den Bürgermeistern Christian Stacherl (Krumbach), Thomas Heissenberger (Hochneukirchen), Petra

Czerwenka von der Stadtverwaltung für Gesundheit und Soziales stellvertretend für Bürgermeister Karl Kager (Kirchs Schlag), fand sich auch der Vizepräsident des Roten Kreuz Niederösterreich Werner Kraut ein.

Zu den Tagesordnungspunkten gehörten die Berichte der Organisationsleiterin Gerlinde Pernsteiner, des Kassierers vertreten durch Petra Kager und der Kassaprüfer sowie den Sachbearbeitern für Ausbildung, KFZ und Funk, Medizinprodukte und auch die Ehrungen zahlreicher Mitglieder.

Die Verdienstmedaillen in Gold erhielten Gabriele und Franz Grundner.

Die Verdienstmedaille in Silber sowie das Dienstjahresabzeichen in Silber für 15-jährige Tätigkeit im Rettungsdienst erhielt Karl Stangl.

Dienstjahresabzeichen in Bronze für 10-jährige Tätigkeit im Rettungsdienst bekamen Thomas Fellner und Dominik Hauser.

Fahrtenspange in Silber für 2500 Ausfahrten erhielten Alexander Spaniol und Martina Ungermann. Fahrtenspange in Bronze für 1000 Ausfahrten erhielt David Handler.

Weiters wurden Nina Scharinger, Gerhard Schrey und Phillip Handler zum Helfer befördert.



**ÖSTERREICHISCHES  
ROTES KREUZ**

*Aus Liebe zum Menschen.*

# Jahresbericht der RK-Ortsstelle Hollenthon/Lichtenegg

2023 – Ein Jahr neigt sich dem Ende zu und zum Vergleich der letzten Jahre, können wir berichten, es ist wieder Normalität in unser Leben eingeleitet. Trotzdem gibt es neue Bedürfnisse von Menschen in Not, Krieg, Gewalt, Armut und Naturkatastrophen. Auch hier ist das Rote Kreuz immer wieder gefordert. Unser Einsatz kennt keine Grenzen. Wir sind da, um zu helfen.

An unserer Ortsstelle gab es wieder einige Veranstaltungen. Die beiden Blutspendetermine, welche im Mai und November durchgeführt wurden, waren erfreulich gut besucht. Danke an alle Spender! Am 16. Dezember fand auch wieder ein Rot Kreuz Punsch statt, mit vielen leckeren süßen und herzhaften Speisen, sowie einer genüsslichen Auswahl an heißen Getränken.

Im neuen Jahr dürfen wir ebenso wieder einige neue Mitglieder in unserer Runde begrüßen. Darüber freuen wir uns sehr und heißen sie herzlich an unserer Ortsstelle willkommen. DANKE!

Zum Schluss hoffe ich, dass die Zusammenarbeit und der Zusammenhalt, sowie die Wertschätzung untereinander, zu unseren Kollegen, zu unserer Bevölkerung, zu anderen Vereinen, der Feuerwehr und den Gemeinden immer so bleiben wird. Denn nur gemeinsam sind wir stark und können auch etwas erreichen. DANKE NOCHMALS AN ALLE!

*In diesem Sinne möchte ich euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest mit euren Lieben und einen guten Start ins Jahr 2024 wünschen.*

**Für die Ortsstelle, AK Ungermann Martina**

## AUSBLICK IN DAS JAHR 2024

**19. Mai 2024:**

**Blutspenden: 9-11 und 12-14 Uhr**

**09. November 2024:**

**Blutspenden: 9-11 und 12-14 Uhr**



## VORANKÜNDIGUNG

**Blutspenden in Lichtenegg**

**Samstag, 16. März 2024**

**von 11:30 bis 13:30 Uhr und 16:30 bis 17:30 Uhr.**

***Du hast bereits deinen 18. Geburtstag gefeiert?***

***Du arbeitest gerne mit Menschen & im Team?***

***Du möchtest ein Teil der größten Hilfsorganisation der Welt werden?***

Wir sind **DRINGEND** auf der Suche nach motivierten Menschen, die das Rote Kreuz Bezirksstelle Kirchschlag, Ortsstelle Hollenthon/Lichtenegg unterstützen möchten, mit ihrem Wertvollsten, ihrer Zeit.

Spende deine Zeit und werde Mitarbeiter:in beim Roten Kreuz, werde auch du ein Teil von uns. Egal ob Zivildienstler, Freiwilliges Sozialjahr oder Freiwillig, wir freuen uns über jede Mitarbeit und Hilfe, du findest bestimmt einen Bereich, wo du deine Fähigkeiten und Vorlieben sinnvoll einsetzen kannst.

**Bei Interesse sind unter der Telefonnummer 059144/71000 Fr. Pernsteiner Gerlinde oder 0676/6827562 Fr. Ungermann Martina zu erreichen!**

# Müllkalender der Gemeinde Lichtenegg 2024

Die Müllsäcke für das Jahr 2024 können ab sofort im Gemeindeamt Lichtenegg abgeholt werden.

Restmüll	
Donnerstag, 04.01.2024	Donnerstag, 18.07.2024
Donnerstag, 01.02.2024	Mittwoch, 14.08.2024
Donnerstag, 29.02.2024	Donnerstag, 12.09.2024
Donnerstag, 28.03.2024	Donnerstag, 10.10.2024
Donnerstag, 25.04.2024	Donnerstag, 07.11.2024
Donnerstag, 23.05.2024	Donnerstag, 05.12.2024
Donnerstag, 20.06.2024	

Gelbe Säcke LICHTENEGG	Gelbe Säcke TIEFENBACH
Dienstag, 09.01.2024	Dienstag, 23.01.2024
Dienstag, 06.02.2024	Dienstag, 20.02.2024
Dienstag, 05.03.2024	Dienstag, 19.03.2024
Mittwoch, 03.04.2024	Dienstag, 16.04.2024
Dienstag, 30.04.2024	Dienstag, 14.05.2024
Dienstag, 28.05.2024	Dienstag, 11.06.2024
Dienstag, 25.06.2024	Dienstag, 09.07.2024
Dienstag, 23.07.2023	Dienstag, 06.08.2024
Dienstag, 20.08.2024	Dienstag, 03.09.2024
Dienstag, 17.09.2024	Dienstag, 01.10.2024
Dienstag, 15.10.2024	Dienstag, 29.10.2024
Dienstag, 12.11.2024	Dienstag, 26.11.2024
Dienstag, 10.12.2024	Dienstag, 24.12.2024

Silofolienentsorgung	
<b>Donnerstag, 21.03.2024</b> Ransdorf (Steiner) 14:00 Uhr Lichtenegg (Bauhof) 15:00 Uhr	<b>Donnerstag, 21.11.2024</b> Ransdorf (Steiner) 14:00 Uhr Lichtenegg (Bauhof) 15:00 Uhr
Neu ab 2024 wird sein, dass alle Landwirte jeden Dienstag und Freitag (an Werktagen) von <b>08:00-12:00 und von 13:00 bis 16:30 Uhr</b> direkt bei der Firma Buchegger Bundesstraße 120 in Krumbach ihre Silofolie und die Netze und Schnüre entsorgen können.	